

# Die Prinzessin des Mondes Serenity erwacht

## oder der schwierige Kampf gegen das Königreich des Dunkeln (Eigene Fassung)

Von usako-chan1812

### Kapitel 16: Eine Überraschung für Motoki

*C So ihr lieben und hier noch ein Kapitel bevor es ins lange Osterwochenende geht!!! Ich wünsche euch frohe Ostern und vorallem wünsche ich euch viel spaß beim Eier suchen :DD*

*Ps: Hier hab ich wieder ein AMV gemacht also ich finde ich werde immer besser xD*  
<http://www.youtube.com/watch?v=0lV8drz2zAY>

*Der Song von dem AMV ist übrigens aus dem Sailor Moon Movie, das Fanprojekt aus Amerika wer den Film noch nicht kennt hier ist der Link dazu:*  
[http://www.youtube.com/watch?v=Nrp6O9npR\\_c](http://www.youtube.com/watch?v=Nrp6O9npR_c)

*So das waren jetzt genug Infos :D viel spaß mit alldem hier :P*

Am nächsten Morgen kam Bunny mal wieder nicht aus den Federn und dadurch auch zur spät zur Schule. Auf dem Schulweg traf sie auf Ami, Minako und Makoto die langsam zur Schule schlendern.

"Hey ihr drei da vorne bleibt stehen und warum läuft ihr den so langsam?, der Unterricht beginnt doch gleich."

"Ah guten Morgen Bunny", sagte Minako.

"Könnt ihr mir mal erklären warum ihr so gemütlich zur Schule läuft?"

"Tja Bunny das kommt davon weil du gestern nicht in der Schule warst, wir haben heute in der ersten Stunde frei weil Frau Haruna krank ist und erst ab der 2. Stunde einen Vertretungslehrer kriegen", klärte Ami Bunny auf.

"Achso und warum infomiert ihr mich nicht über den Komunikator darüber?, dann hätte ich wenigstens ausschlafen können."

"Aber Bunny du weisst ganz genau das Luna und Artemis gesagt haben wir dürfen ihn nur für Notfälle benutzen, aber sag mal wie war den gestern mit Mamoru und was habt ihr so getrieben immerhin hast du ja bei ihm übernachtet?", fragte Makoto neugierig.

"Ja genau los raus mit der Sprache Bunny", sagte Minako.

"Ich finde das geht uns garnichts an immerhin ist Bunny eine junge Frau und sie weiss was sie tut", sprach nun auch Ami.

"Genau Ami hat recht und wir haben nichts schlimmes angestellt ehrlich nicht, wir sind gestern nur am Hiromi-See spazieren gegangen um die Kirschblüten zu betrachten aber die Feinde haben uns mal wieder nicht in Ruhe gelassen."

"Was ist den passiert", fragten die drei Mädchen im Chor.

"Naja da tauchte eine neue Dienerin des Königreich namens Miyu zusammen mit einem Dämon auf. Der Dämon nahm mich in seine Fänge und saugte mir meine Energie ab und diese Miyu wollte Mamoru töten, aber dank Mamoru der den goldenen Kristall einsetze konnte er den Dämon und diese Miyu erstarren lassen und mich aus den Fängen des Dämons befreien."

"Das ist ja schrecklich aber sag mal wieso hast du uns den nicht infomiert?", fragte Minako.

"Ihr wisst das der See weiter raus aus Tokio ist und bis ihr da gewesen wärt, wäre es vielleicht schon zu spät. Mamoru hat uns ja gerettet, es ist nichts weiter passiert wirklich."

"Na gut aber beim nächsten mal infomiert uns sofort, entweder die vier Prinzen oder mich, Ami, Makoto oder Rei. Immerhin ist es unsere Aufgabe euch zu beschützen."

"Ja ich weiss Minako, ich wäre froh wenn das ganze endlich vorbei wäre, sagt haben Artemis und Luna schon herausgefunden wo das Versteck des Königreich ist?"

"Nein leider nicht und auch die vier Prinzen wissen nicht mehr ganz genau wo das Versteck war, wir haben auch keine weiteren Anhaltspunkte wo das Königreich sein könnte", beantwortete Ami ihre Frage.

"Ich wäre froh wenn das endlich ein Ende hat, wer weiss was das Königreich des dunkeln als nächstes plant...."

"Miyu sag hast du schon einen neuen Plan mit dem du neue Energie und diese lästen Krieger endlich beiseite schaffen kannst?"

"Ja Königin Berryl, ich habe einen perfekten Plan für die Energieanschaffung für die große Herrscherin. Wie ihr selbst gesehen habt ist die Energie besonderer Menschen mit besonderen Fähigkeiten, besonderen Charaktereigenschaften wie zum Beispiel bei Sailor Moon besonders wertvoll. Deshalb hab ich diesen schwarzen Kristall angefertigt, der mir Menschen mit solch kostbarer Energie zeigt und aufspürt. Er saugt die Energie der Menschen ab speichert diese und verwandelt den Menschen der abgesaugten Energie in einen starken Dämon."

"Und hast du schon den ersten Menschen Miyu?"

"Ja es ist ein blonder Junge Namens Motoki Furuhata, er besitzt besondere Charaktereigenschaften nämlich die freundlichkeit und die hilfsbereitschaft, und wie ich gerade in meinen Voraussagungen sehe, wird auch das ganze Sailorpak dort sein."

"Gut Miyu dann mache dich auf den Weg und besorg uns den Silberkristall."

"Und was mache ich mit den Prinzen?, ich sollte ihn doch auch töten."

"Nein, dem Prinzen wird kein Haar gekrümmt hast du verstanden Miyu."

"Aber..."

"Du hast meinen Befehlen zu gehorchen!"

"Ja eure königliche Hoheit."

Wie immer konnte sich Bunny in der Schule einfach nicht konzentrieren. Sie dachte an ihren Mamo-chan, dachte an die Nacht als sie bei ihm übernachtete, dachte daran wie nah sie sich gekommen waren und dann kam ihr das Gespräch ihrer Mutter in die Gedanken. Ja ihre Mutter machte sich sorgen um sie zurecht, Bunny erlebte ihre große Liebe. Aber das Bunnys Mutter direkt mit so einen Thema wie Sex kam, passte Bunny garnicht. Schließlich ist Bunny kein kleines Kind mehr und weiss was sie tut und Mamoru auch, er würde doch nie mit ihr schlafen ohne zu verhüten. Bei dem Gedanken wie die beiden nackt aufeinander liegen würden, konnte Bunny sich ein Grinsen und ein rotes Gesicht nicht verkneifen.

"Bunny hast du mir überhaupt zugehört?, ", fragte ihre Sitznachbarin Makoto.

"Oh Sorry Mako, was hast du grad gesagt?"

"Ich habe dich gefragt was wir nach der Schule machen wollen."

"Ich treffe mich nach der Schule im Crown mit Mamoru also wenn ihr wollt könnt ihr ja mit kommen."

"Eine gute Idee ich war lange nicht mehr im Crown gewesen, und Motoki der aussieht wie der Abiturient aussieht der mich sitzen gelassen hat habe ich auch schon ewig nicht mehr gesehn."

"Ach Makoto du weisst doch das Motoki ne Freundin hat."

"Man Bunny man darf ja wohl noch träumen dürfen oder?, du hast ja deinen Mamo-chan."

"Tja und Mamo-chan ist und bleibt meine Nummer eins er gehört nur mir, mir und nochmals mir."

"Ich find es schön das ihr endlich zusammen gefunden habt aber sag hat es Rei inzwischen verkräftet was glaubst du."

"Rei ist sehr stark und zeigt eher wenig Gefühle, klar schmerzt es sie noch ein kleines bisschen aber ich glaub sie hat sich damit abgefunden und immerhin hat sie jetzt Kunzite als ablenkung."

"Kunzite fährt total auf sie ab nicht wahr?"

"Kunzite würde Rei die ganze Welt zu Füßen legen, er himmelt ja sogar den Boden an worauf sie gehen tut, aber Rei wie soll ich es sagen sie kann oder will es nicht sehen ich weiss es nicht, aber ich glaube auch ihre tausendjährige Liebe zueinander wird wieder entflammt, es braucht nur seine Zeit."

"Na da wäre ich mir nicht so sicher Bunny."

"Warum den Makoto findest du etwa nicht das die beiden zusammen passen."

"Doch klar schon, aber ich glaube Rei hat sich in den angehenden Tempelpriester Yuichiro heimlich verguckt. Ich hatte sie mal auf ihn angesprochen, wie er den so sei und sie lief rot an und war in dem Moment eine ganze andere Rei mit Gefühlen."

"Nun wenn es so ist, ich meine Rei muss ihr Leben ja nicht nach der Vergangenheit führen, vielleicht liebt Kunzite Rei ja auch nicht wirklich, vielleicht fühlt er sich durch die Vergangenheit an sie gebunden."

"Miss Kino und Miss Tsukino ich will ja eure Unterhaltung nicht stören, aber ich würde euch raten im Unterricht aufzupassen sonst droht euch beiden nachsitzen und das wollt ihr ja nicht an diesem wunderschönen Frühlingstag oder", sagte der Geschichtslehrer zu den beiden Mädchen.

"Nein", sagten beide gleichzeitig und folgten weiter dem Unterricht.

Nach Schulschluss packte Bunny schnell ihre Schultasche zusammen und verließ als erste das Klassenzimmer. Ami, Minako und Makoto waren noch in ihren Kursen und würden später ins Crown kommen. Bunny rannte so schnell wie sie konnte ins Crown, und rempelte hin und wieder paar Passanten an doch es störte sie wenig hauptsächlich sie konnte schnellst möglich bei ihrem geliebten sein. Doch plötzlich stieß sie mit etwas harten zusammen und knallte unsanft auf den Boden.

"Sag mal kannst du nicht aufpassen."

"Entschuldigung es tut mir leid, es war meine Schuld ich hatte es eilig und habe nicht nach vorne geguckt", sagte Bunny und verbeugte sich entschuldigend.

"Die guten alten Zeiten nicht wahr Usako."

"Mamo-chan du, müsstest du nicht schon im Crown sitzen und deinen alltäglichen Kaffee trinken."

"Ja schon aber ich wollte dich von der Schule abholen und ich merkte das ich spät dran bin also bin ich gerannt und habe nicht nach vorne gesehen."

"Ja und ich bin gerannt um dich rechtzeitig im Crown anzutreffen."

"Naja, da wir ja jetzt beide hier sind können wir ja gemeinsam in das Crown gehen und Motoki schocken."

"Wie meinst du das?"

"Nun ja er ist der einzige von unseren Freunden der nicht weiss das wir ein Paar sind und da Motoki immer derjenige war der unsere Streitereien zwischen uns beiden immer mitgekriegt hat und selber mit ansehen musste wie sehr wir uns hassen, wird er ganz schön geschockt sein wenn er jetzt sieht das wir beide verliebt und Händchenhaltend ins Crown gehn."

"Au ja ich sehe schon Motokis Gesicht vor mir, der wird Augen machen."

"Na komm zeigen wir Motoki das sich eine Bunny und ein Mamoru doch noch zusammen raufen können."

So betreten beide das Crown, wie immer war da ein fröhlicher Motoki der gerade den Tressen putzte als er die Tür aufgehen hörte schaute er auf um die Kunden die den Laden betraten zu begrüßen. Doch dann traute Motoki seinen Augen nicht: Er sah eine verliebte Usagi und einen verliebten Mamoru Hand in Hand in seinem Laden stehen.

"Hallo Motoki", sagten Bunny und Mamoru zum geschockten Motoki.

"B-Bunny und M-Mamoru ihr beide H-Hand in Hand, so v-verliebt o-oder vielleicht Scherz."

"Motoki mein Freund was ist los, hat es dir so sehr die Sprache verschlagen das du keinen normalen Satz mehr sprechen kannst. Darf ich dir vorstellen Bunny Tsukino meine feste Freundin."

"Das ist wohl ein Scherz Mamoru, bestimmt ein Aprilscherz wenn ja kommt er einen Monat zu spät oder vielleicht versteckte Kamera aber ihr seit niemals ein Paar."

"Doch Motoki das kannst du uns ruhig glauben", sagte Bunny.

"Bunny wirklich, du weisst ich vertraue dir und ich weiss auch das du nie lügen tust."

"Motoki ich lüge nicht, ich und Mamo-chan sind wirklich ein Paar das kannst du mir zu 100 Prozent glauben."

"Nun gut Bunny wenn das so ist, ihr habt meinen Segen aber trotzdem verstehe ich

nicht wie es dazu kam, warum auf einmal der Sinneswandel?"

"Motoki kennst du das alte Sprichwort was sich neckt, das liebt sich, also ich würde sagen bei mir und Bunny entspricht das der Wahrheit. Nur durch unsere Streitereien konnten wir lernen uns zu lieben."

"Klingt ja irgendwie romantisch naja zu Feier des Tages dürft ihr euch was aussuchen geht natürlich aufs Haus."

"Ohh ja das klingt gut dann nehme ich einen Milchshake mit gaaaaanz viel Schokolade und doppelt Sahne."

"Hab ich mir fast gedacht Bunny und was möchtest du Mamoru?"

"Das übliche."

"Ok einen Kaffee mit wenig Zucker und viel Milch."

Als Motoki die Bestellungen aufnahm ging er kurz in den Lagerraum um neues Schokoladeneis zu holen. Als er plötzlich von Miyu angegriffen würde. Bunny und Mamoru warteten auf ihre Bestellung als sie plötzlich Motoki schreien hören eilten beide zur Küche um nachzusehen was mit Motoki war.

"Die schon wieder, das böse hat wohl nie einen freien Tag."

"Los Bunny informier die anderen und verwandel dich."

"Ja. An alle die Bösen sind im Crown aufgetaucht und wie es aussieht haben sie es anschein auf Motoki abgesehen."

"Verstanden wir kommen", sagten die anderen Krieger im Chor.

"Macht der Mondnebel macht auuuuuuuuuuuuuuf. Ihr bösen habt auch nie einen freien Tag oder, in diesem Spielcenter sollen Jugendliche Spaß haben und Milchshakes trinken bis sie nicht mehr können und du versuchst die nette Bedienung die diese tollen Milchshakes macht zu attackieren, das werde ich nicht zulassen ich kämpfe für Liebe und Gerechtigkeit ich bin Sailor Moon und im Namen des Mondes werde ich euch bestrafen."

"Sailor Moon, diesmal werdet ihr kein großes Glück haben dank diesem Kristall werde ich der süßen Bedienung seine wertvolle Energie absaugen. Und wenn seine Energie abgesaugt ist verwandelt er sich in einen starken Dämon."

"Das werden wir nicht zulassen."

"Sailor Mars Kriegerin des Feuers"

"Sailor Merkur Kriegerin des Wassers"

"Sailor Jupiter Kriegerin des Blitzes"

"Sailor Venus Kriegerin der Liebe"

"Im Namen des Mondes werden wir dich bestrafen"

"Und wir sind auch noch da, wir die Prinzen der vier Himmel werden es nicht zulassen das dem Prinzen und der Prinzessin was passiert."

"Ah die vier Verräter schön euch auch wieder zusehen, aber auch euch werde ich aus dem Weg schaffen verlasst euch drauf."

"Miyu du bist nicht du selbst du wirst von Metallia und Berryl gesteuert, lass dich von Sailor Moon reinigen und kämpfe mit uns gegen diese furchtbaren Gestalten", sprach Kunzite.

"Den Teufel werde ich tun Kunzite, diese Welt mit samt der Menschheit und euch ist

dem Untergang geweiht, sobald ich der Herrscherin genügend kostbare Energie besonderer Menschen gesammelt habe, wird sie erwachen und die Erde zu einem Planeten des grauens machen und nun stört mich nicht länger, schwarzer Kristall halte mir diese lästigen Krieger vom Hals."

Miyu zeigte mit dem Kristall auf die Krieger, und sie wurden von schwarzer Energie angegriffen. Nun konnte Miyu Motoki seine Energie absaugen, es dauerte nicht lange bis Motoki seine Energie verlor und sich in einen Dämon verwandelt. Inzwischen konnten die Sailorkrieger sich aus dem Angriff befreien aber nun standen vor einem Dämon der einst Motoki war.

"Oh nein Motoki das darf nicht wahr sein, wir können doch nicht gegen Motoki kämpfen ohne ihn zu verletzen", sagte Sailor Moon verzweifelt.

"Sailor Moon er ist nicht mehr er selbst, wir müssen ihn vernichten uns bleibt nichts anderes übrig", sagte Kunzite.

"Da muss ich Kunzite ausnahmsweise Recht geben, er ist ein Dämon kein Mensch mehr durch den schwarzen Kristall hab ich ihm seine menschliche Energie abgesaugt, naja ich werde mich dann zurückziehen Dämon Moto erledige die Sailorkrieger mitsamt der Verräter und dem Prinzen und der Prinzessin und wenn du dies getan hast bringst du mir jeweils den goldenen und den Silberkristall. Verstanden?"

"Ja meine Befehlshaberin."

Miyu zog sich wieder zurück ins Königreich und ließ verzweifelte Sailorkrieger zurück.

"Na Sailorkrieger lust auf ein paar Milchshakes, Milchshakes des dunkeln fliegt."

"Motoki ich bitte dich komm wieder zur dir erkennst du mich den nicht, ich bins Bunny das fröhliche Mädchen was du so gerne hast, bitte erinner dich", sagte Sailor Moon die grade eines der Milchshakes ausgewichen ist.

"Sailor Moon es ist zwecklos verstehst du es den noch nicht, wir müssen uns wehren was anderes bleibt uns nicht übrig, Halbmondstrahl flieeeeeg."

"Venus, warte tu es nicht." Doch es war zu spät Venus traf den Dämon doch er rappelte sich nach Sekunden wieder auf.

"Was das darf doch nicht wahr sein, er hat nich mal einen Kratzer meines Halbmondstrah abbekommen."

"Merkur sag hast du irgenetwas mit dem Computer rausgefunden", fragte Mars nach.

"Nun ja und wird nichts anderes übrig bleiben als unsere Attacken zu bündeln um ihn zu schwächen, wir werden unsere Attacken auf Sailor Moons Mondstein werfen und zum schluss wirft Sailor Moon ihr Diadem und sagt Mondstein Sternennebel das müsste normalerweise funktionieren, ohne das wir Motoki verletzen."

"Na also gut, Kunzite, Neflite Zoisite und Jedyte gibt Mamoru Schutz und lenkt den Dämon ab wähen wir unsere Attacken herraufbeschwören."

"Jawohl Prinzessin."

"Feuerball flieg."

"Seifenblasen flieg."

"Donnerschlag flieg."

"Halbmondstrah flieg."

Alle Attacken vereinten sich mit Sailor Moons Mondstein und dann wirfte sie ihn und sagte: "Mondstein Sternennebel\*\*." Das Diadem traf auf den Dämon und er viel erschöpft zu boden und blieb tatsächlich auch liegen.

"Sailor Moon worauf wartest du noch mach den letzten Zug", schrie Sailor Mars sie an.  
"Jaja bin schon dabei, Macht des Mondes verwandel ih zurück."

Der Dämon verwandelte sich wieder zurück in Motoki und dieser blieb erschöpft liegen. Mamoru tastete an Mamorus Hals um zusehen ob er noch Puls hatte.

"Puh zum glück sein Puls geht normal, wir sollten ihn sich ausruhen lassen damit er zu kräften kommt."

"Da bin ich aber froh Mamo-chan, gute Arbeit Freunde zusammen sind wir einfach unschlagbar..."

"Verflucht der Dämon hat versagt naja was solls, die Energie ist wenigstens geblieben, ihr verfluchten Sailorkrieger könnt noch so viele Menschen beschützen und zurückverwandeln, aber solange ich diesen Kristall besitze und er die kostbare Energie der Menschen speichert, werdet ihr dem Untergang geweiht sein das schwör ich euch....."

**\*\*Mondstein Sternennebel, diese Attacke taucht in der ersten Staffel nur bei Folge 5 "Das neue Haustier" auf, Sailor Moon versucht da Shingo und den anderen mit ihren Mondstein nicht wehzutun, deshalb sagt Luna sie soll statt Mondstein flieg und sieg Mondstein Sternennebel sagen.**